

## Tekst 9

# Jobsuche im Ausland

**Andere Länder, andere Sitten – das gilt auch bei der Jobsuche im Ausland. Wer sich nicht vorher informiert, tritt leicht in Fettnäpfchen.**

„Die Engländer sind beispielsweise Distanzmenschen. Es ist unüblich, sich zur **Begrüßung** die Hand zu geben“, sagte die Etikette-Trainerin Imme Vogelsang. Auch in Asien dürfen Bewerber nicht zu forsch auftreten: „Niemals von sich aus die Hand geben, in der Regel wird sich zur Begrüßung verbeugt.“

Die nächste Hürde ist der passende **Gesprächseinstieg**: Er läuft beim Bewerben im Ausland oft anders ab als in Deutschland. Hierzulande seien die Menschen es gewohnt, sehr schnell zur Sache zu kommen – das sei in manchen Ländern aber ein Fehler, warnte Vogelsang. In Großbritannien, Amerika und Asien seien fünf bis zehn Minuten Small Talk zu Beginn des Gesprächs unbedingt erwünscht – auch am Telefon.

In Asien sei ein weiterer klassischer Ausrutscher, die **Visitenkarte** des anderen nicht genügend zu würdigen, erläuterte Vogelsang. „Visitenkarten immer mit beiden Händen annehmen, nicht achtlos in die Tasche stecken, sondern in Ruhe studieren. Alles andere ist mangelnde Wertschätzung.“ Eine Todsünde sei es, etwas in Anwesenheit des anderen auf der Karte zu notieren.

Allergisch reagieren Personaler in Fernost in der Regel auch, wenn Bewerber ihnen zu nahe kommen. „Niemals Asiaten **anfassen** oder am Ärmel zupfen! Auch damit ist man sofort unten durch“, warnte Vogelsang.

Nicht zuletzt könnten Bewerber bei der **Kleidung** einiges falsch machen, ergänzte die Etikette-Trainerin. Frauen müssten zum Beispiel stets Strümpfe im Geschäftsleben tragen – „auch bei 38 Grad im Schatten“, erläuterte Vogelsang. Einzig in Australien gelte eine Ausnahme von dieser Regel. In Asien wiederum stehe die Farbe Weiß für den Tod. Daher sei weiße Kleidung für Bewerber tabu – außer beim Oberhemd oder der Bluse unter dem Anzug oder dem Kostüm. Weltweit gelte bei der Kleiderwahl: „Der typische Business-Anzug ist dunkelblau oder dunkelgrau.“

naar: <http://www.rp-online.de>

*Lees bij de volgende opgave eerst de vraag voordat je de bijbehorende tekst raadpleegt.*

## **Tekst 9 Jobsuche im Ausland**

---

- 2p 22 Geef van elk van de onderstaande beweringen over gebruiken bij sollicitatiegesprekken aan of deze wel of niet overeenkomt met de tekst.
- 1 In Australië dragen vrouwen bij voorkeur een lange broek.
  - 2 In Azië gaat men zorgvuldig met een ontvangen visitekaartje om.
  - 3 In Duitsland praat men eerst een tijdje over koetjes en kalfjes.
  - 4 In Engeland begroet men elkaar met een handdruk.
- Noteer de nummers van de beweringen, gevolgd door 'wel' of 'niet'.

---

### **Bronvermelding**

*Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.*